

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 52 (1977)

Heft: 5

Artikel: Aus dem Jahresbericht der Baugenossenschaft Glattal : Renovationen

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-104690>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es darf festgehalten werden, dass mit diesen Renovationen unsere Mitgliedernossenschaften einen wesentlichen Beitrag für die Arbeitsbeschaffung dieser Berufsgruppen leisteten und sicher auch weiterhin leisten werden. Wir dürfen nämlich feststellen, dass auf den uns zugehenden Traktandenlisten für General-

versammlungen immer häufiger das Traktandum für die Beschlussfassung notwendiger Sanierungsarbeiten aufgeführt ist und an allen bisher vom Verbandssekretär besuchten Generalversammlungen wurde – wenn auch vielfach nach lebhafter Diskussion – zugesagt.

Diese Aktivität unserer Mitgliedernossenschaften in Zeiten wirtschaftlicher Unsicherheit ist sicher erfreulich und verdient nicht nur eine entsprechende Beachtung, sondern auch Anerkennung durch Behörden, Finanzinstitute und Unternehmer. kz.

Aus dem Jahresbericht der Baugenossenschaft Glattal: Renovationen

Stellvertretend für eine grosse Zahl ähnlicher Texte in baugenossenschaftlichen Jahresberichten zitieren wir nachfolgend einige Ausschnitte und Bilder:

«Die ganze Erneuerung (110 Einfamilienhäuser) darf sicher als gelungen bezeichnet werden. Durch die Renovation ist auch die Nachfrage angestiegen; die Verwaltung hat bereits wieder eine Warteliste.»

Nach Abschluss der Umbauten wurden den Genossenschaftern unter anderem folgende Fragen gestellt:

Würden Sie die Umtriebe einer Renovation im bewohnten Haus noch einmal auf sich nehmen?

ja	67 = 86 %
nein	8 = 11 %
vielleicht	1 = 1 %
fraglich	1 = 1 %
keine Antwort	1 = 1 %

Glauben Sie, dass die Folge der einzelnen Arbeiten gut organisiert war?

ja	72 = 92 %
nein	3 = 4 %
teilweise	2 = 2,5 %
keine Antwort	1 = 1,5 %

(verteilte Fragebogen: 110)

Die Mietzinse des 110 Einfamilienhäuser vor und nach der Totalrenovation:

Haus	neuer Zins	alter Zins
4-Z.-EFH Mitte	Fr. 392.-	Fr. 230.-
Eckhaus	Fr. 402.-	Fr. 236.-
Eckhaus mit Schopf	Fr. 410.-	Fr. 244.-
5-Z.-EFH Mitte	Fr. 433.-	Fr. 250.-
Eckhaus	Fr. 443.-	Fr. 260.-

Diese Mietzinse verstehen sich ohne Nebenkosten.



Ausschnitt aus der Siedlung Buchwiesen. 110 Einfamilienhäuser wurden im Laufe der letzten Monate total renoviert und modernisiert, zur offensichtlichen Zufriedenheit der Mieter (vergleiche die entsprechende Umfrage).



Die Küche eines Einfamilienhauses in der Siedlung Buchwiesen der Baugenossenschaft Glattal vor und nach der Renovation. Links im Bild der modernisierte Küche: anstelle des ehemaligen Einzelofens eine Durchreiche zum Wohnzimmer. (Photos: Baugen. Glattal)

Mischen Sie mit arwa-typ 2 Mehrwertarmatur

Jetzt können Sie auch mit Normalarmaturen problemlos Wasser mischen. Mit dem neuen V-Ventil lassen sich Menge und Temperatur genau dosieren. Arwa-typ 2 Armaturen mit V-Ventil sind wassersparend, geräuscharm und kosten nicht mehr als herkömmliche Armaturen.



arwa

Armaturenfabrik Wallisellen AG
Richtistrasse 2, CH-8304 Wallisellen
Telefon 01 830 31 77, Telex 56 376